

Museumsbahnen

Schönberger Strand

Vorankündigung

Pressemitteilung Nr. 00/17

Tag der Straßenbahn im Straßenbahnmuseum am Schönberger Strand am Sonnabend, 2. September 2017

Ein legendärer Berliner Straßenbahn-Triebwagen kehrt nach 50 Jahren Stillstand in den Betrieb zurück

Am **Sonnabend, dem 2. September 2017** wird bei den Schönberger Museumsbahnen wieder der "Tag der Straßenbahn" gefeiert; dieses Mal aus einem ganz besonderen Anlass. Dieser Tag wird als besonderer „Berliner Tag“ auch mit typischen Berliner Spezialitäten in die Geschichte des Museums eingehen. Lassen Sie sich überraschen.

Am 2. Oktober 1967 wurde im damaligen West-Berlin die letzte Straßenbahn zu Grabe getragen. Wie wir heute wissen, ein wohl historisch fataler Fehler. Einer der Triebwagen, der am Abschiedsfestumzug teilnahm, war der Mitteleinstiegswagen 3495. Dank der Begeisterung der damaligen Vorstandskollegen und der Mitgliedschaft konnte der „Verein Verkehrsamateure und Museumsbahn e. V.“ im Jahre 1973 zwei Wagen von der BVG erwerben und nach Hamburg überführen. Nach der Einstellung des Straßenbahnbetriebes in Hamburg musste die Straßenbahn-Fahrzeugsammlung die Hansestadt verlassen. Der Wagen 3495 befindet sich mit seinem Schwesterwagen 3487 nunmehr im Straßenbahnmuseum am Schönberger Strand. Über 20 Jahre unter freiem Himmel, verbunden mit Vandalismus-Schäden, haben den Fahrzeugen allerdings arg zugesetzt.

An dem Berliner Straßenbahntriebwagen 3495 ist immer mal wieder gearbeitet worden. Jedenfalls wurden die Vandalismus-schäden nach und nach beseitigt und erste Sanierungsarbeiten durchgeführt. Aber so richtig kamen die Arbeiten nicht voran. Immer waren andere Dinge wichtiger. Das aber änderte sich im Sommer 2016 schlagartig. Zwei Berliner Straßenbahnbegeisterte – Dennis Gransee und Norbert Walter – von der Berliner „Interessengemeinschaft Linie 55“ haben sich und ein paar andere Mitstreiter in ehrenamtlicher Arbeit die schwere Aufgabe gestellt, den Wagen nach 50 Jahren bis August 2017 denkmalgerecht zu restaurieren und zwar in den Zustand, wie das Fahrzeug am 2. Oktober 1967 aus dem Betrieb gegangen ist. Zurzeit ruhen die Arbeiten. Sie werden ab März 2017 fortgesetzt. Und was die beiden begeisterten Handwerker bisher geleistet haben ist märchenhaft und lässt den Unterzeichner, der als Jugendlicher jeden Tag mit der „75“ von Berlin-Spandau zur Schule zum Savignyplatz in Berlin-Charlottenburg und wieder zurück fuhr und der sicherlich mehr als oft in diesem Wagen saß, vor Freude jubilieren.

Nach 50 Jahren Stillstand wird der Berliner Straßenbahn-Triebwagen 3495 der legendären Baureihe „TM 36“ am Sonnabend, 2. September im Straßenbahnmuseum für den Fahrgastbetrieb feierlich wieder in Betrieb genommen.

Um 11.00 Uhr erfolgt mit Feuerwerk und Musik das Rollout des Fahrzeuges durch das mit Papier verschlossene Hallentor. Danach wird bis 11.30 Uhr in Ansprachen den Spendern und Helfern gedankt. Nach dem offiziellen Teil erfolgt die erste Fahrt mit 28 geladenen Gästen, und somit die erste Fahrgastfahrt nach 50 Jahren Stillstand.

Von 11.00 bis 22.00 Uhr fahren mehrere Straßenbahnen im dichten Takt. Viele Aktivitäten, rund um die Straßenbahn runden dieses Thema ab. Berliner Gastronomie wird das Thema „Berlin“ noch vertiefen. Ein Berliner Traditionsbus wird begeisterte Straßenbahnfreunde von Berlin zum Schönberger Strand bringen und sich mit Rundfahrten in das laufende Programm einbringen.

Selbstverständlich fährt auch die Museums-Eisenbahn nach Fahrplan.

Und wie geht es weiter?

Gedenktage „50 Jahre ohne Straßenbahn im ehemaligen West-Berlin“

Auch in Berlin sollwollen wir daran erinnern, dass vor 50 Jahren im damaligen West-Berlin die Straßenbahn eingestellt wurde. Das geschichtsträchtige Datum war der 2. Oktober 1967.

Folgendes Programm ist nach gegenwärtigem Sachstand geplant bzw. schon beauftragt:

Montag, 4. September 2017

Transport des Straßenbahntriebwagens 3495 vom Straßenbahnmuseum am Schönberger Strand über die Autobahn nach Berlin zum Straßenbahnbetriebshof Marzahn zur weiteren technischen Untersuchung.

Sonnabend, 30. September 2017

- ❖ Aufstellung der Straßenbahntriebwagen 3495 vom Straßenbahnmuseum Schönberger Strand und 3566 vom Technikmuseum Berlin auf einem provisorisch verlegten ca. 30 Meter langen Geisjoch am Personalhäuschen der ehemaligen Straßenbahn-Endschleife Berlin-Spandau in Hakenfelde von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
- ❖ Pendelbetrieb mit 5 historischen Omnibussen als Verstärkerlinie 136 zwischen Rathaus Spandau und Hakenfelde.
- ❖ Selbstdarstellung der Berliner Nahverkehrsvereine und der „Heimatkundlichen Vereinigung Spandau 1954 e.V.“ mit eigenen Ständen.
- ❖ *Der Ablauf des weiteren Programms befindet sich noch in Arbeit.*

Sonntag, 1. Oktober 2017

Festumzug mit den auf zwei Tiefladern aufgeladenen Straßenbahn-Triebwagen 3495 und 3566 von der ehemaligen Straßenbahn-Endschleife in Spandau Hakenfelde im Verlauf der ehemaligen Linie 55 bis zur damaligen Endhaltestelle ZOO. Auf dem gleichen Weg geht es auch wieder zurück. Der Festumzug wird auf dem Hin- und Rückweg von drei historischen Omnibussen des ATB begleitet; einer an der Spitze, einer zwischen beiden Tiefladern und einer am Schluss. Für den Festumzug ist eine Ausnahmegenehmigung beantragt. - **Die genaue Uhrzeit steht noch nicht fest**

Montag, 2. Oktober 2017

Rücktransport des Triebwagens 3495 von Berlin zum Straßenbahnmuseum Schönberger Strand

Projektleiter für die Transporte ist:

Dennis Gransee in Berlin

Mobil: 0176 303 580 27 (Bitte haben Sie bei Telefonanrufen Geduld – der Mann ist berufstätig)

E-Mail: Teddy196@gmx.de

Die Veranstaltungen am 30. September 2017 in Berlin-Spandau Hakenfelde sowie der Festumzug am 1. Oktober 2017 von Hakenfelde zum ZOO und zurück werden freundlicherweise vom „Förderverein der Arbeitsgemeinschaft Traditionsbus Berlin e.V.“ Pichelsdorfer Straße 112 in 13595 Berlin organisiert.

Die Planung für die Aktivitäten in Berlin ist allerdings abhängig von der Finanzierung des Vorhabens. Mit Stand vom Januar 2017 ergibt sich noch ein Finanzbedarf von 7.000 €, der noch durch Spenden aufgebracht werden muss. Deshalb ergeht hiermit unser Spendenaufruf:

Spenden an:

Postbank Hamburg

IBAN DE16200100200118444205

BIC PBNKDEFF

Verwendungszweck: Spende für 3495 - Auch jeder noch so kleine Beitrag zählt!

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt können erstellt werden. Spender ab € 200,- werden durch Namensaushang im Fahrzeug eine besondere Würdigung erfahren!

Wer mehr über die Aufarbeitung des Wagens 3495 wissen möchte, der gebe bitte in das Google-Suchfenster den Begriff „**Straßenbahnprojekt 3495**“ ein. Viele Fotos und Videos sowie sonstige nützliche Informationen werden Sie begeistern. Diese Seite wird ständig aktualisiert.

Hamburg, im Januar 2017

V.i.S.d.P.:

Hans-Jürgen Kämpf

Billhorner Deich 79 - 20539 Hamburg



(040) 789 21 16 - FAX:0322 237 652 50

eMail: hansjuergenkaempf@t-online.de



Verein Verkehrsamateure und Museumsbahn e. V.

📞 (040) 789 21 16 oder (04344) 23 23 oder (04344) 41 41 0

Internet: www.vvm-museumsbahn.de

Bildergalerie 3495



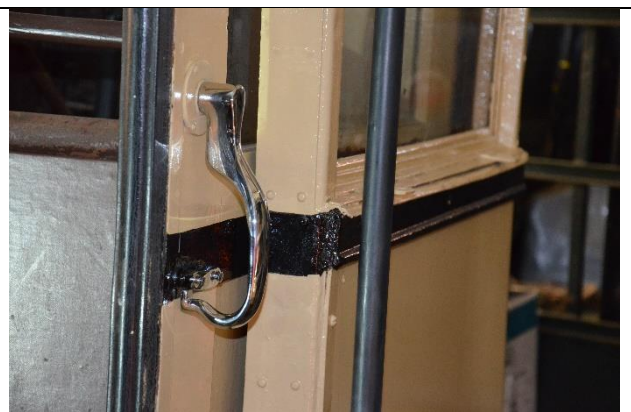
Derzeitiger Bauzustand im Herbst 2016



Das Raucherabteil ist fast fertig



Sandstrahlarbeiten am Schönberger Strand



Alle Türgriffe sind wieder verchromt



So sieht einer der Fahrshalter heute aus



Die Haltegriffe und Lampen glänzen wieder im besten Chrom



Abendstimmung am Schönberger Strand



So soll der Wagen wie hier am 25.01.1967 wieder aussehen